

HINTERGRUNDINFORMATIONEN FÜR JOURNALISTEN **SPRECHERBIOGRAFIEN**



**Dr. h. c. Robert Chappell, OBE (Order of the British Empire), M. Phil., Fellow of the College of Optometrists
London, England**

Robert Chappell ist Präsident des World Council of Optometry, in dem weltweit 250.000 Augenoptiker aus 40 Ländern zusammengeschlossen sind. Aufgabe des World Council of Optometry ist es, die Pflege der Augen und die Verbesserung der Sehkraft weltweit zu fördern. Zudem ist Dr. Chappell Treuhänder des Internationalen Vereins zur Verhütung von Blindheit und Präsident des britischen Optometry Giving Sight Committee.

Des Weiteren hat Dr. Chappell Schatzmeisteramt der britischen augenärztlichen Vereinigung „College of Optometrists“ inne, der er als Präsident in der Vergangenheit vorgestanden hat. Der Absolvent der City University (London) gehört heute ihrem Aufsichtsrat an. Dr. Chappell war Mitglied des General Optical Council, der britischen Aufsichtsbehörde für Augenoptiker, und bis vor kurzem Präsident des Europäischen Rats für Optometrie und Optik. Er tritt für die Einführung international anerkannter Diplome ein und ist einer der Autoren des WCO Global Competency Modells. Auch bei der Einführung des Europäischen Diploms war er maßgeblich beteiligt.

Als Augenoptiker ist Dr. Chappell auf die Behandlung von spezifischen Lernproblemen spezialisiert. Er ist ebenfalls Präsident von Sight Care Trading, das einer Marketingagentur gehört, die sich im Eigentum von 600 unabhängigen Augenoptikern befindet. Bei der Ordensverleihung anlässlich des Geburtstags der englischen Königin 1995 wurde ihm der OBE verliehen.



Prof. Dr. med. Joseph Colin, Leiter der Abteilung Augenheilkunde

Professor Joseph Colin durchlief seine Facharztausbildung an der Medizinischen Fakultät der Universität Brest und an der Universität Nantes, wo er sich auf Vorderabschnittsrekonstruktion spezialisiert hat. In der Folge erhielt er eine Professur für Augenheilkunde an der Universität Brest, wo er dann auch Dekan der Fakultät für Augenheilkunde wurde. Heute ist er Dekan der Fakultät für Augenheilkunde an der Medizinischen Fakultät der Universität Bordeaux.

Professor Colin war Vorsitzender des französischen Universitätsrates für Augenheilkunde und ist heute im Vorstand der französischen Gesellschaft für refraktive Chirurgie und der französischen Augenbank. Von 2001 bis 2008 gehörte er dem Vorstand der französischen Augenärztlichen Gesellschaft an, deren Präsident er zudem drei Jahre lang war. Darüber hinaus ist er Mitglied verschiedener internationaler Berufsverbände wie der American Academy of

Ophthalmology, der Internationalen Gesellschaft für Refraktive Chirurgie (International Society of Refractive Surgery) und der Europäischen Gesellschaft für Katarakt- und Refraktive Chirurgie (European Society of Cataract and Refractive Surgery), für die er das europäische Ausbildungsprogramm für refraktive Chirurgie initiierte.

Zu seinen klinischen Arbeiten zählen die Entwicklung eines neuen Femtolasers für Augenchirurgie, Versuche mit neuen phakischen Intraokularlinsen und die Entwicklung neuer Diagnose- und Behandlungstechniken bei Hornhautektasie. Für das französische Gesundheitsministerium war er zudem am Aufbau des französischen Referenzzentrums für Keratokonus beteiligt. Er ist Kodirektor des französischen Schulungsprogramms für Katarakt- und refraktive Chirurgie sowie für Kontaktlinsen.

Für seine Leistungen erhielt Professor Colin zahlreiche Auszeichnungen, unter anderem 1988 den AAO Honor Award, 1999 den ISRS Lans Award, 2005 die John-Pierce-Medaille des britischen ISCRS und 2007 den AAO Senior Achievement Award.



Dr. med. Dr. phil. Pier Enrico Gallenga
Chieti, Italien

Professor Pier Enrico Gallenga stammt aus Parma, Italien. Sein Vater Riccardo (1904-1976) war bereits Leiter der Augenklinik der dortigen Universität. Er promovierte in Augenheilkunde an der Universität Turin (1971) und setzte seine Facharztausbildung an den Universitäten von Wien und Zürich fort. Anschließend arbeitete er 14 Jahre lang (1967-1980) in der Augenklinik der Universität Ferrara. Seit 1981 ist er Ordinarius und Leiter des Augenkundlichen Instituts der Gabriele-d'Annunzio-Universität von Chieti.

Dr. Gallenga hat in den Bereichen augenärztliche Ultraschall-Diagnose und Linsenoperationen Pionierarbeit geleistet. Zudem ist er Fachmann für den Einsatz von Biomaterialien in der Augen- und Orbitalchirurgie. Weitere Forschungsgebiete sind Augenpharmakologie (FANS, Heparin, CsA, MMC, Quinolons), Augenchirurgie (Glaukom-Druckminderer), Augenleiden und Anzeichen (Gallengas Ophthalmologie; endokrine Orbitopathie), Auge und Stellung (Identifizierung des Chieti-Indexes beim stellungsmäßigem Gleichgewicht), Diagnosehilfsmittel, historische Augenheilkunde, Paleopathologie und Augenschmerzen.

Dr. Gallenga wurden der AICCER Pioneer Award für seine Arbeit über IOLs und der SIDUO Pioneer Award verliehen. 2005 hielt er seine berühmte Strampelli-Vorlesung. Er ist Mitglied der AAO und Gründungsmitglied der ESCRS. 2000 und 2005 war er Vizepräsident der SOI, der italienischen Augenärztlichen Gesellschaft.



**Sheila C. Johnson,
Healthy-Sight-Botschafter und CEO von Salamander Hospitality
Middleburg, Virginia, USA**

Sheila C. Johnson ist eine erfolgreiche Unternehmerin und große Menschenfreundin.

Sie ist als Anteilseignerin der Lincoln Holdings die einzige Afroamerikanerin, die drei Profi-Sportmannschaften besitzt: die WNBA Washington Mystics, die NBA Washington Wizards and die NHL Washington Capitals. Sheila C. Johnson ist Präsidentin und geschäftsführende Gesellschafterin der Mystics.

Als CEO des Unternehmens Salamander Hospitality, das sie 2005 gegründet hat, besitzt sie ein wachsendes Imperium an Luxusimmobilien. Das ihr ebenfalls gehörende Woodlands Resort & Inn in Summerville, South Carolina, ist eine der drei Hotelanlagen in den USA, die von Mobil sowohl für ihren Hotel- als auch ihren Gastronomiebetrieb mit prestigeträchtigen fünf Sternen ausgezeichnet wurde. 2008 setzte *Travel + Leisure* das Woodlands für seinen Service auf Platz 1 unter den nordamerikanischen Hotels. Weltweit erhielt es Platz 3 und ist damit das einzige US-amerikanische Hotel unter den ersten zehn. 2007 erwarb Sheila C. Johnson Innisbrook Resort & Golf Club in Palm Harbor, Florida. Der 72-Loch PGA-Tour-Golfplatz befindet sich auf einem 360 Hektar großen Gelände. 2008 begann das Unternehmen mit dem Bau des Salamander Resort & Spa am Fuß der Blue Ridge Mountains in Middleburg in Virginia. Die Ferienanlage dürfte zu den schönsten und gefragtesten der Welt gehören, wenn sie Anfang 2010 eröffnet wird.

Sheila C. Johnson hält auch Anteile an ProJet Aviation, einer in Winchester im Bundesstaat Virginia beheimateten Gesellschaft, die Luftfahrtunternehmensberatung, Flugzeugkauf, Flugzeugmanagement und Charter anbietet. Außerdem hält sie Anteile an Mistral, dem Hersteller von Bad-, Pflege- und Inneneinrichtungsprodukten.

Viele Jahre lang spielte Sheila Johnson eine wichtige Rolle in der Unterhaltungsindustrie. Sie war Mitbegründerin von Black Entertainment Television (BET), und seit neuestem ist sie als Filmproduzentin aktiv. Zusammen mit weiteren Investoren hat sie ihren ersten Film *Kicking It* produziert, der erstmals 2008 während des Sundance-Filmfestivals in Park City, Utah, gezeigt wurde. Ihren zweiten Film *A Powerful Noise*, der seine Uraufführung 2008 auf dem Tribeca-Filmfestival in New York erlebte, produzierte sie alleine.

2006 wurde Sheila C. Johnson zur CARE-Botschafterin ernannt. Diese bekannte humanitäre Organisation kämpft gegen die Armut, indem sie gezielt Frauen unterstützt. Dabei trug "Sheila's I Am Powerful Challenge" dazu bei, Mittel für die wichtige Arbeit von CARE zu erhalten. Sheila Johnson ist auch Mitglied des Rates für Außenbeziehungen.

Viel Zeit investiert Sheila C. Johnson in Organisationen, die Kindern die Möglichkeit geben, sich auszudrücken und ihre Kreativität zu erforschen. Sie ist Vorsitzende des Aufsichtsrats der Parsons The New School for Design in

New York und Mitglied verschiedener weiterer Aufsichtsräte wie der Save the Music Foundation von VH1, Americans for the Arts, der Curry School of Education Foundation der University of Virginia und der University of Illinois Foundation.

Sie besitzt ein Diplom in Musikwissenschaften der University of Illinois sowie Ehrendiplome verschiedener anderer Institute. Sheila C. Johnson lebt in Middleburg, Virginia. Sie ist mit William T. Newman, Jr., verheiratet und hat zwei Kinder.



**Professor Dr. phil. John Marshall, FRCPath
London, England**

Professor John Marshall ist Professor für Augenheilkunde und Präsident der Augenärztlichen Abteilung des St Thomas Hospital. Von 1982 bis 1991 war er Professor für Experimentelle Augenheilkunde am Institute of Ophthalmology. Er erhielt eine Reihe von Auszeichnungen auf seinem Gebiet und hatte mehrere Gastprofessuren in anderen europäischen Ländern.

Professor Marshalls Forschungsarbeiten erstrecken sich über 40 Jahre. Er hat sich mit einer Reihe von Augenproblemen beschäftigt, sich aber vor allem auf die Beziehung zwischen Licht und Alterungsprozess, auf die Mechanismen der altersbedingten, diabetischen und vererbten Netzhauterkrankungen und der Entwicklung von Laser für die augenärztliche Diagnose und Augenchirurgie konzentriert. Insgesamt hat er fast 400 Veröffentlichungen geleistet. Aufgrund seiner Arbeiten konnte der patentierte revolutionäre Excimer-Laser für die Korrektur von refraktiven Problemen entwickelt werden, der heute weltweit bereits 30 Millionen Mal eingesetzt wurde. Das Gleiche gilt für den ersten Diodenlaser der Welt, der zur Behandlung von Augenproblemen von Diabetikern, von grünem Star und altersbedingten Sehproblemen verwendet wird. Er ist Herausgeber und Mitherausgeber von zahlreichen internationalen Fachzeitschriften.

Er saß in beratenden ärztlichen Gremien vieler Unternehmen, u.a. bei Diomed, dem führenden Hersteller von chirurgischen Diodenlasersystemen. Marshall ist Mitglied oder Präsident zahlreicher nationaler und internationaler Ausschüsse etwa bei der Weltgesundheitsorganisation oder dem Internationalen Komitee des Roten Kreuzes. Heute ist er Präsident des Medizinisch-wissenschaftlichen Rates und Treuhänder der British Retinitis Pigmentosa Society.

Professor Marshall ist wissenschaftlicher Berater des Nationalen Augenforschungszentrums. Er ist Mitglied des Royal College of Pathologists sowie Ehrenmitglied des Royal College of Ophthalmologists, des College of Optometrists, Mitglied und Direktor des Laser Institutes of America, Mitglied der Royal Society of Arts und Ehrenmitglied der Universität Cardiff. Er wurde mit dem Senior-Achievement-Award der American Academy of Ophthalmology und mit dem Euretina-Award der Europäischen Gesellschaft

der Netzhautchirurgen ausgezeichnet. Er ist Mitglied mehrerer weiterer augenärztlicher Gesellschaften und wurde in die Europäische Augenärztliche Akademie (European Academy of Ophthalmology) gewählt.

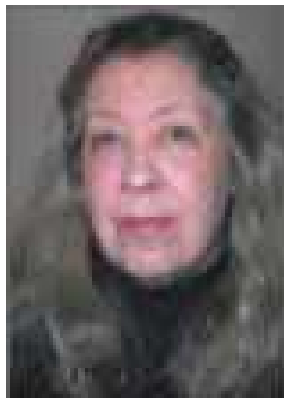


**Kovin Naidoo, Doktor der Optometrie, Master of Public Health
Durban, Südafrika**

Dr. Naidoo wurde 2007 zum internationalen Optiker des Jahres gewählt. Sein Optikerdiplom erhielt er an der Universität von Durban-Westville. Er kam als Fulbright-Stipendiat nach Philadelphia, wo er neben einem Magister im Gesundheitswesen auch seine Promotion in Optik vorbereitete.

Heute ist er Programmverantwortlicher beim ICEE (The International Centre for Eyecare Education), einer regierungsunabhängigen Organisation, die sich mit Hornhauterkrankungen und ungenügender Sehkraft bei der Bekämpfung vermeidbarer Blindheit beschäftigt. Diese Organisation hat er zusammen mit Professor Brien Holden 1998 ins Leben gerufen.

Dr. Naidoo ist Lehrbeauftragter der Optischen Abteilung der Universität KwaZulu Natal, Mitglied der Fakultät des Pennsylvania College of Optometry und Mitglied des Verwaltungsrats des World Council of Optometry (WCO). Er ist Vorsitzender des Ausbildungskomitees des World Council of Optometry. Er ist Mitglied des Vision 2020 Board of Trustees und Präsident der International Agency for the Prevention of Blindness (IAPB) in Afrika sowie ein ASHOKA und LEMELSON FELLOW.



**Dr. med. Susan Stenson, Fellow, American College of Surgeons
New York, USA**

Susan Stenson ist Professorin für Augenheilkunde an der New York University School of Medicine, wo sie sich der Facharztausbildung und klinischen Forschung widmet. Gegenwärtig untersucht sie den Schutz der Augen vor ultravioletter Strahlung und Fragen der Sehqualität. Sie unterhält Praxen im Tisch Hospital, Bellevue Hospital und im Manhattan Eye, Ear and Throat Hospital. Daneben ist sie Leiterin der Kontaktlinsenambulanz des N.Y.U.-Bellevue.

Professor Stenson war Präsident in der Ärztlichen Kontaktlinsenvereinigung (CLAO) und fachliche Beraterin und Vertreterin des Residency Review Committee der American Academy of Ophthalmology (AAO). Sie tritt häufig als Referentin auf nationalen und internationalen Veranstaltungen auf. Professor Stenson wurde mit dem Honor und Senior-Honor-Awards von der CLAO und der AAO für ihre Teilnahme an Ausbildungsprogrammen ausgezeichnet. Daneben erhielt sie auch die Wichterle-Medaille der tschechischen Kontaktlinsengesellschaft für ihren Beitrag zur Kontaktlinsenschulung und für ihre klinische Forschungsarbeit. 2005 wurde sie von der Fachzeitschrift *Vision Monday* in die Liste der „50 einflussreichsten Frauen in der amerikanischen optischen Industrie“ aufgenommen.



**Dr. Jeffrey L. Weaver, Doktor der Optometrie, Master of Business Studies, Master of Science, Fellow of the American Association of Optometry
St. Louis, Missouri, USA**

Professor Jeffrey L. Weaver hat 1985 am Pennsylvania College of Optometry in Augenoptik promoviert. Daneben hat er einen MBA am Drury College und einen Magister in Physiologischer Optik an der Ohio State University erworben. Heute ist er ordentlicher Professor am College of Optometry der Universität Missouri–St. Louis. Daneben ist er Chefoptiker der Reservisten der amerikanischen Armee.

Als Leiter des Gremiums für klinische Versorgung der American Optometric Association (AOA) koordiniert er die Arbeiten des AOA-Ausschusses für augenheilkundliche Standards und ihres Programms Seal of Acceptance sowie zahlreicher Gremien wie des Clinical Guidelines Coordinating Committee und des Aviation Vision Committee.

Er ist Mitglied der American Academy of Optometry und Botschafter für die AAO für das Gesundheitswesen und für die Interaktion des Auges mit der Umgebung. Als Mitglied des American College der Manager im Gesundheitswesen ist er geprüfter Gesundheitsmanager.



**Bette Zaret
Senior Vice President des Global Marketings, Transitions Optical, Inc.
Pinellas Park, Florida, USA**

Als Senior Vice President bei Transitions Optical, Inc. ist Bette Zaret zuständig für langfristige Strategien und Marketing.

Aufgrund ihrer mehr als 30-jährigen Erfahrung im internationalen Marketing u. a. bei Johnson & Johnson, Bristol Myers Squibb und Disney hat Zaret erkannt, wie wichtig Fachkompetenz ist, wenn es darum geht, den Endkunden optimal zu informieren und zu versorgen.

Seit 2001 arbeitet sie für Transitions Optical. In dieser Zeit hat sie eine Reihe von Projekten verantwortet, darunter das Transitions-Programm Partners in Education mit der Erstellung des Transitions Healthy Sight Counseling-Programms, eines internationalen Projekts, das Augenärzte, Optiker und Patienten über mögliche Risiken für die Augen und die Sehkraft informieren will. Sie hat sich um die Finanzierung von klinischer Forschung im Bereich der Sehschärfe an den wichtigsten augenärztlichen und optometrischen Universitätsinstituten gekümmert, eine große Palette von Unterrichtsmaterialien für die Fortbildung von Augenärzten und Augenoptikern entwickelt, wissenschaftliche und weiterbildende Veranstaltungen in den Vereinigten Staaten und in anderen Ländern gefördert und die Beziehungen zum World Council of Optometry und zur American Optometric Association intensiviert. Zaret war maßgeblich an der Gründung des Transitions® Healthy Sight for Life Fund, der weltweit tätigen Unternehmungsstiftung von Transitions Optical, beteiligt. Zarets Engagement

und strategische Vision für die Marke Transitions haben eine wichtige Rolle für den dauerhaften Markterfolg des Unternehmens gespielt: Weltweit sind die selbsttönenden Gläser von Transitions heute die Nummer 1!

Zaret hat ihren Bachelor mit Auszeichnung an der Syracuse University abgelegt und an der Kellogg School of Management der Northwestern University ein Managementdiplom für Führungskräfte erworben. Sie ist häufig Gastrednerin an Universitäten und auf Verbandsveranstaltungen. 2005 wurde Zaret von der Fachzeitschrift *Vision Monday* in die Liste der einflussreichsten Frauen in der amerikanischen optischen Industrie aufgenommen. 2008 wurde sie für ihre innovativen Ansätze für die optische Industrie in den USA erneut geehrt.

Über das Healthy Sight Institute

Das Healthy Sight Institute stellt Aufklärungs- und Informationsmaterialien für Ärzte, Augenärzte und Optiker aus der ganzen Welt bereit. Das von Transitions Optical finanzierte Institut hat sich zum Ziel gesetzt, weltweit für den Schutz und die Erhaltung der gesunden Sehkraft einzutreten.

Als dynamisches Informationszentrum stellt das Healthy Sight Institute eine Vielzahl von Informationen und Dokumente zur Verfügung, darunter klinische Studien, Unterrichtsmaterialien für die Fortbildung von Augenärzten und Augenoptikern und Informationsmaterialien für die breite Öffentlichkeit. Daneben ist das Healthy Sight Institute dank der internationalen und fachübergreifenden Zusammensetzung des Leitungsausschusses ein Informations- und Kooperationsforum für Augenärzte und Optiker, Führungskräfte der optischen Industrie, Entscheidungsträger und für eine breitere Öffentlichkeit sein, die so eine bessere Kenntnis der Möglichkeiten der vorbeugenden Pflege der Augen erhalten.

Weitere Informationen zum Healthy Sight Institute erhalten Sie auf www.healthysightinstitute.org.

#

IHR ANSPRECHPARTNER FÜR FRAGEN ZUM HEALTHY SIGHT INSTITUTE:

Public Affairs PR Agentur GmbH • Yasmin Soldierer/Julia Friedek • Kamekestr. 21 • 50672 Köln • Tel.: 0221/95 14 41 -911 • Fax: 0221/95 14 41-50/51 • E-Mail: yasmin.soldierer@public-affairs.de , julia.friedek@public-affairs.de

Büro von Transitions Optical Distribution Ltd. in Deutschland
Luxemburger Str. 72 • 50674 Köln • Tel.: 0221/297 808 0
Fax: 0221/297 808 22 • E-Mail: info@transitions.com

Für Rückfragen steht auch Ihr lokaler Ansprechpartner zur Verfügung, den Sie der Übersicht in der Pressemappe entnehmen können.